

## Social Media Rückblick Dezember 2017

Wie üblich schauen die Social-Media-Kanäle am Ende des Jahres zurück. So beispielsweise auch Facebook. Bedeutende Themen waren hier 2017 der G20 Gipfel in Hamburg, der Bundestagsbeschluss zur „Ehe für alle“ oder der Tod von Linkin Park Sänger Chester Bennington.

Aber auch auf den anderen sozialen Plattformen war noch einiges los im Dezember. Alles Wichtige haben wir für euch in unserem Social Media Rückblick zusammengefasst – entweder zum Lesen oder als Podcast:

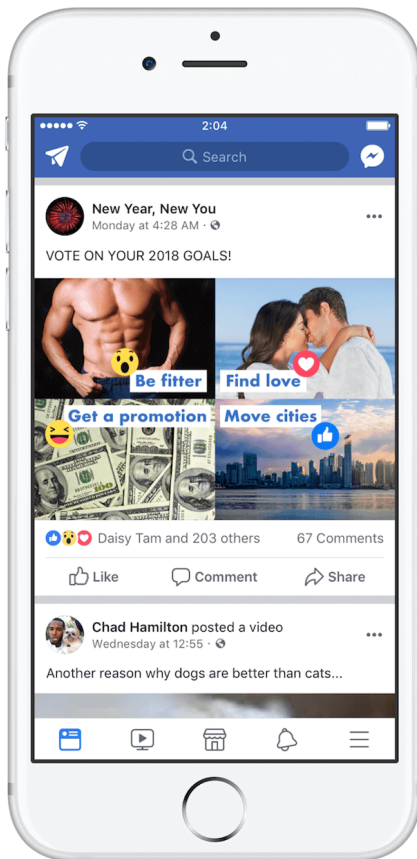
### Facebook

#### Engagement Baits adé

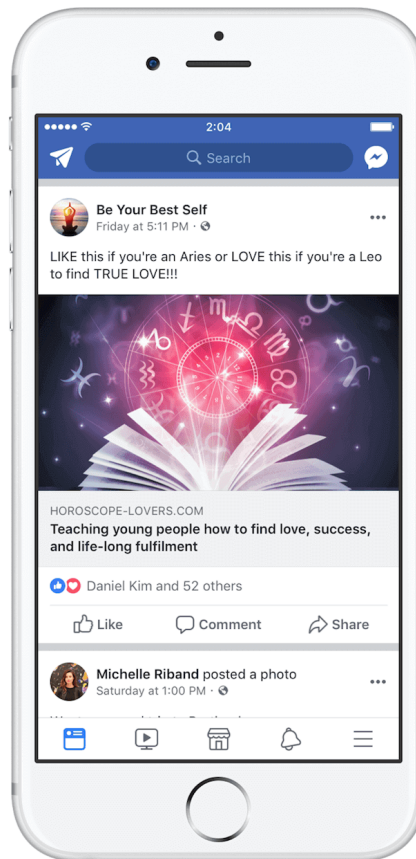
Liken, Teilen, Markieren – die Aufforderung in einem Posting etwas zu tun, nutzen viele Seitenbetreiber. Doch damit soll nun Schluss sein. Facebook wird solche sogenannten „Engagement Baits“ mit weniger Reichweite abstrafen. Der Newsfeed-Algorithmus wurde so umgestellt, dass dieser erkennt, wenn Beiträge um Interaktionen betteln. Dabei achtet Facebook auf verschiedene Anzeichen:

- Vote Baiting: Wenn Nutzer mit einem Love oder Like abstimmen sollen
- React Baiting: Wenn Nutzer eine Seite oder einen Beitrag liken sollen
- Share Baiting: Wenn ein Beitrag geteilt werden soll
- Tag Baiting: Wenn Nutzer Freunde markieren sollen
- Comment Baiting: Wenn kommentiert werden soll

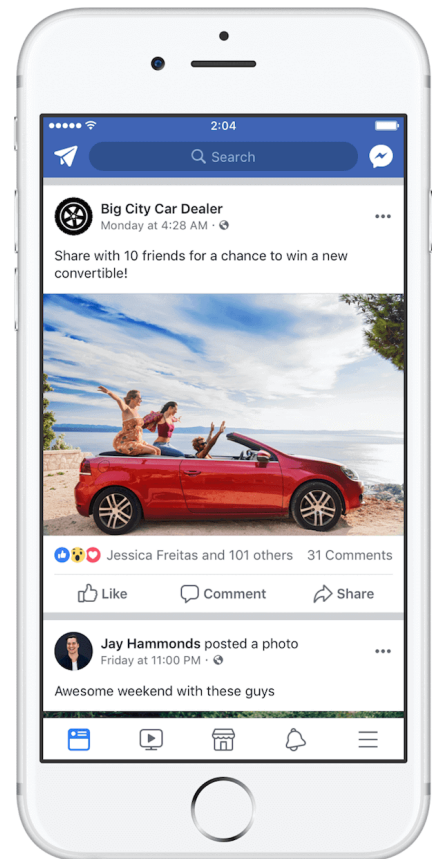
### Vote baiting



### React baiting



### Share baiting



Beispiel Vote Baiting, React Baiting und Share Baiting (Quelle: Facebook)

Aber nicht nur einzelne Beiträge können mit weniger Reichweite abgestraft werden, sondern auch ganze Seiten. So prüft Facebook nicht nur die aktuellen Postings einer Seite, sondern auch die vergangenen. Wenn dabei vermehrt Engagement Baiting gepostet wurden, wird die Reichweite eingeschränkt. Authentische Inhalte rücken durch die Änderung nun wieder in den Fokus. So wie es von Facebook auch vorgesehen ist.

## Sound Collection und 360 Director

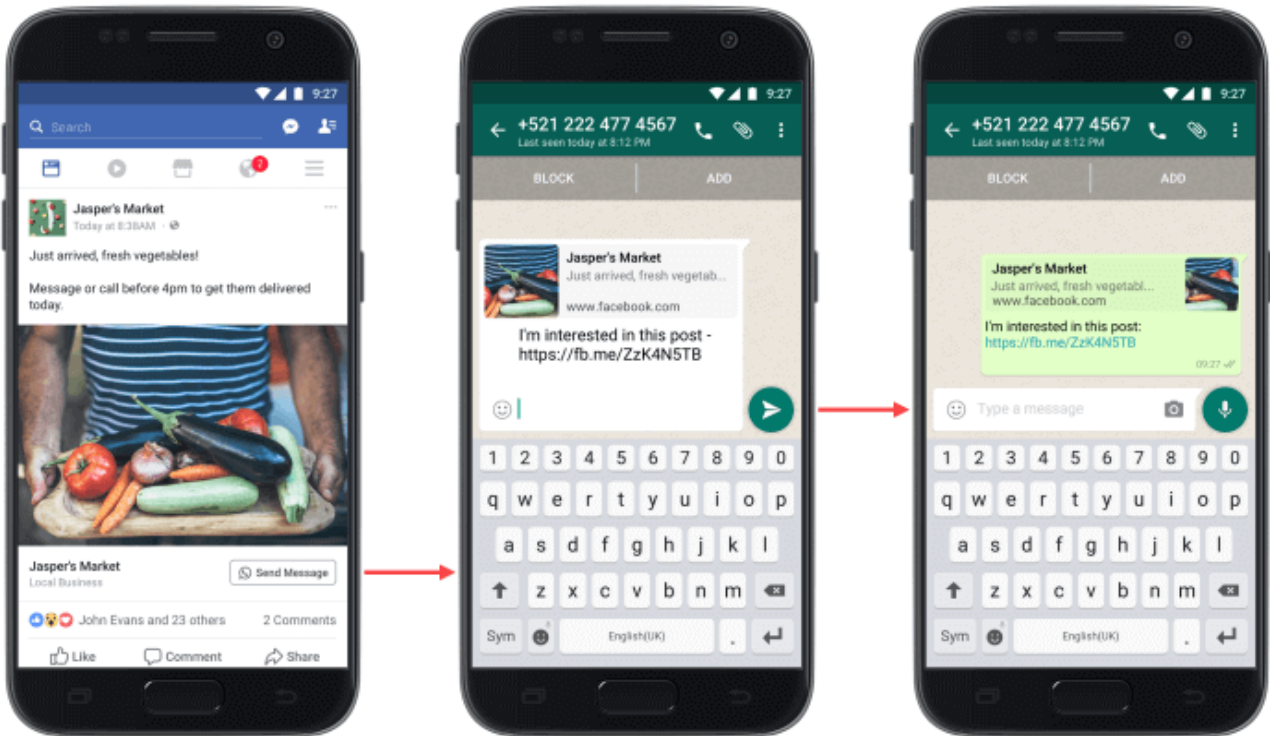
Auf Facebook wird es jetzt noch musikalischer. Die Plattform bietet seinen Nutzern nun eine große Auswahl an Musikstücken und Klängen für Videos an. Zur Auswahl stehen verschiedenste Musikrichtungen und Künstler. Alle Tracks in der „Sound Collection“ können lizenzfrei genutzt werden, da Facebook die Rechte bereits erworben hat. Bisher wurden Videos mit urheberrechtlich geschützter Musik gelöscht. Die neue Funktion findet Ihr unter den Beitragsoptionen.

Auch für 360-Grad Videos sind Neuerungen geplant. So soll eine Community-Seite entstehen, die Video-Tutorials sammelt und Veranstaltungen ankündigt. Zudem ist ein Kamera-Verleih-Programm mit dem Unternehmen Blend Media vorgesehen. Allerdings ist noch nicht bekannt, in welchen Ländern dieses verfügbar sein wird.

Eine weitere Ankündigung ist der „360 Director“. Hier sollen Kreativ-Tools zur Bearbeitung der 360-Grad Videos zur Verfügung gestellt werden. Die Videos können dann beispielsweise mit Texten oder Symbolen bearbeitet werden. Aktuell befindet sich der „360 Director“ noch in der Testphase.

## WhatsApp Button in Facebook Werbung

Schon jetzt kommunizieren viele Unternehmen mit Ihren Kunden über WhatsApp. Dies soll über Facebook bald noch leichter gehen. [Techcrunch berichtet über einen Test](#) des Whatsapp Buttons innerhalb von Werbeanzeigen. Damit können Nutzer direkt zu WhatsApp weitergeleitet werden, um dort Kontakt mit dem entsprechenden Unternehmen aufzunehmen.

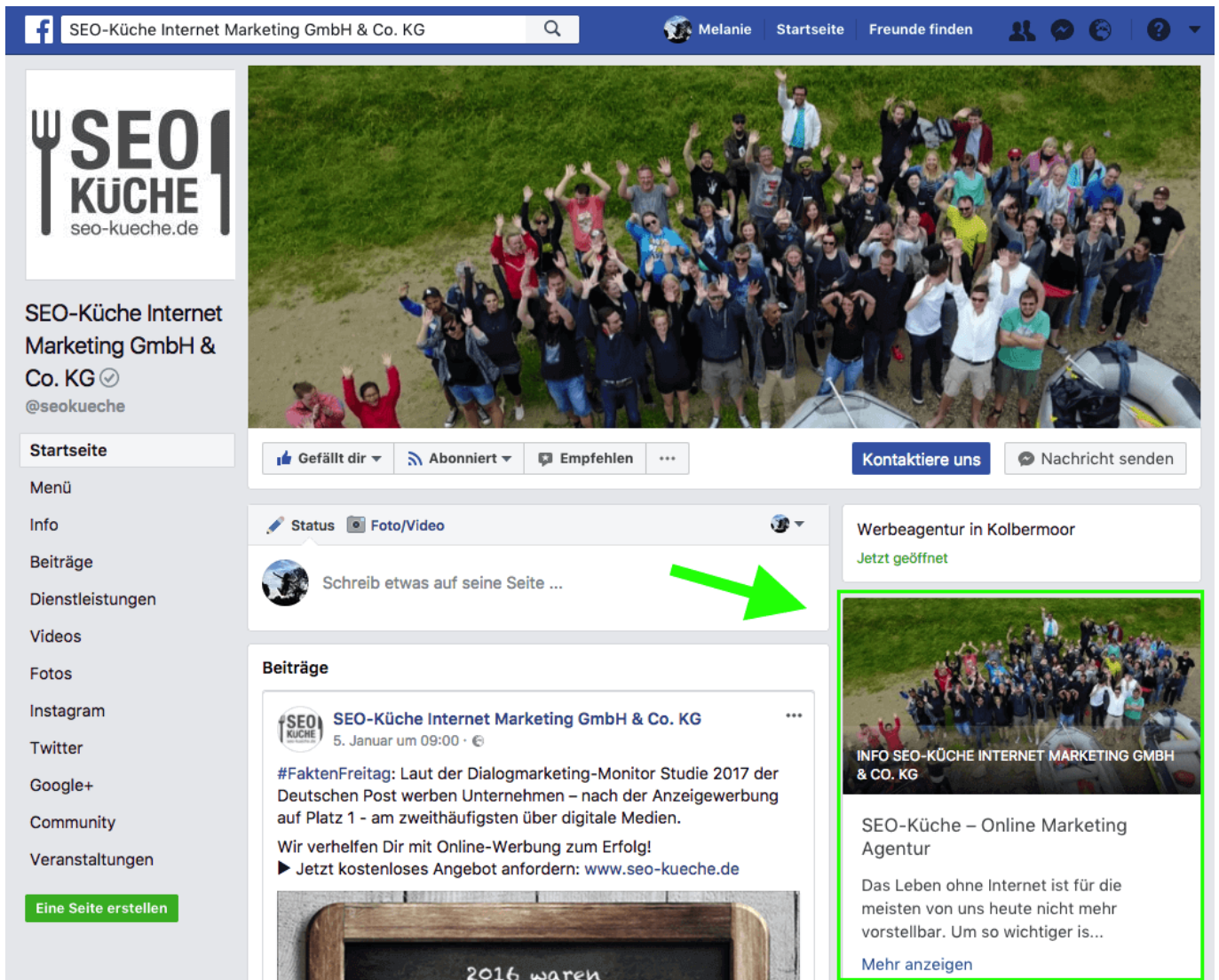


Whatsapp Button in Facebook Anzeigen (Quelle: Techcrunch)

Der neue Button sieht dem „Click-to-Messenger“-Button ähnlich und soll prinzipiell auch so funktionieren. Außerdem testet Facebook verschiedene Optionen, um die Nutzer auf die WhatsApp Präsenz eines Unternehmens hinzuweisen. Wann und ob auch in Europa diese Funktionen zur Verfügung stehen werden ist noch unklar. Wir halten Euch auf dem Laufenden...

## Neue Funktion – „Our Story“

Eure Fans können nun noch mehr über euch oder euer Unternehmen erfahren. Packt einfach alles Wissenswerte in den neuen „Our Story“- Bereich. Diesen findet Ihr in der Desktop-Ansicht rechts unter dem Titelbild und in der mobilen Ansicht im Reiter „Info über...“.



SEO-Küche Internet Marketing GmbH & Co. KG

SEO-Küche Internet Marketing GmbH & Co. KG  
@seokueche

Startseite

Menü

Info

Beiträge

Dienstleistungen

Videos

Fotos

Instagram

Twitter

Google+

Community

Veranstaltungen

Eine Seite erstellen

Gefällt dir Abonniert Empfehlen

Kontaktiere uns Nachricht senden

Status Foto/Video

Schreib etwas auf seine Seite ...

Beiträge

SEO-Küche Internet Marketing GmbH & Co. KG  
5. Januar um 09:00 · €

#FaktenFreitag: Laut der Dialogmarketing-Monitor Studie 2017 der Deutschen Post werben Unternehmen – nach der Anzeigewerbung auf Platz 1 - am zweithäufigsten über digitale Medien.  
Wir verhelfen Dir mit Online-Werbung zum Erfolg!  
▶ Jetzt kostenloses Angebot anfordern: [www.seo-kueche.de](http://www.seo-kueche.de)

2016 waren

Werbeagentur in Kolbermoor  
Jetzt geöffnet

INFO SEO-KÜCHE INTERNET MARKETING GMBH & CO. KG

SEO-Küche – Online Marketing Agentur

Das Leben ohne Internet ist für die meisten von uns heute nicht mehr vorstellbar. Um so wichtiger is...

Mehr anzeigen

## Facebook Our Story (Screenshot Facebookseite der SEO Küche)

Wie bei einer Facebook Notiz könnt ihr hier den Text formatieren, Bilder einfügen, ein Titelbild festlegen, verlinken und vieles mehr. Bisher ist diese Funktion optional und wird nur angezeigt, wenn sie auch ausgefüllt ist. Es könnte sein, dass sie noch nicht auf jeder Unternehmensseite zur Verfügung steht.

Aber keine Angst – der Rollout ist in vollem Gange.

## Facebook Messenger für Kinder

Die Richtlinien von Facebook besagen, dass man über 13 Jahre alt sein muss, um sich auf der Plattform anzumelden. Doch damit auch jüngere Personen Facebook nutzen können, wurde in den USA die App „Messenger Kids“ veröffentlicht. Diese können Kinder zwischen 6 und 12 Jahren nutzen und brauchen dafür kein eigenes Facebook Profil. Die App wird über das Facebook Profil eines der Elternteile aufgerufen. In der Kontaktliste befinden sich nur enge Freunde und Familienmitglieder. Die Eltern können ganz genau auswählen, mit wem ihre Kinder dann chatten können. Außerdem können keine Nachrichten gelöscht werden und es gibt keine Werbeeinblendungen oder In-App-Käufe. Zudem verspricht Facebook, keine Daten zu speichern.

Für besonders viel Spaß sollen kindgerechte Sticker, GIFs, Emojis und Masken sorgen. Diese können in Einzel- und Gruppenchats sowie bei Videotelefonaten verwendet werden. Bisher ist „Messenger Kids“ nur in den USA verfügbar.

## Mehr Spiele-Möglichkeiten im Messenger

Seit einem Jahr ist es möglich, innerhalb der Messenger App von Facebook zu spielen. Mittlerweile stehen dafür über 70 verschiedene Games zur Auswahl. Dieses Angebot soll nun weiter ausgebaut werden. Zukünftig gibt es auch die Klassiker wie Angry Birds, Sonic Jump oder Disney Tsum Tsum. Außerdem können eure Freunde euch beim Spielen zusehen und es wird die Möglichkeit geben, eure Spiele live zu streamen. Zudem ist geplant, die Video-Chat Funktion zu integrieren. Zur Spieleauswahl im Facebook Messenger gelangt Ihr über das Controller Icon.



Spiele im Facebook Messenger (Screenshot Messenger)

## Rollout der Mute-Funktion

Im [September](#) befand sich die neue „Mute“ Funktion noch in der Testphase, nun wurde sie ausgerollt. Damit könnt Ihr die Beiträge von Freunden, Seiten und auch Gruppen für 30 Tage einfach ausblenden. Um die Funktion zu aktivieren, klickt ihr bei einem Posting einfach auf die drei Punkte oben rechts und wählt „XY 30 Tage auf Snooze schalten“ aus. Die Stummschaltung kann für 24 Stunden, 7 oder 30 Tage vorgenommen werden.

## Messenger mit Instagram verknüpfen



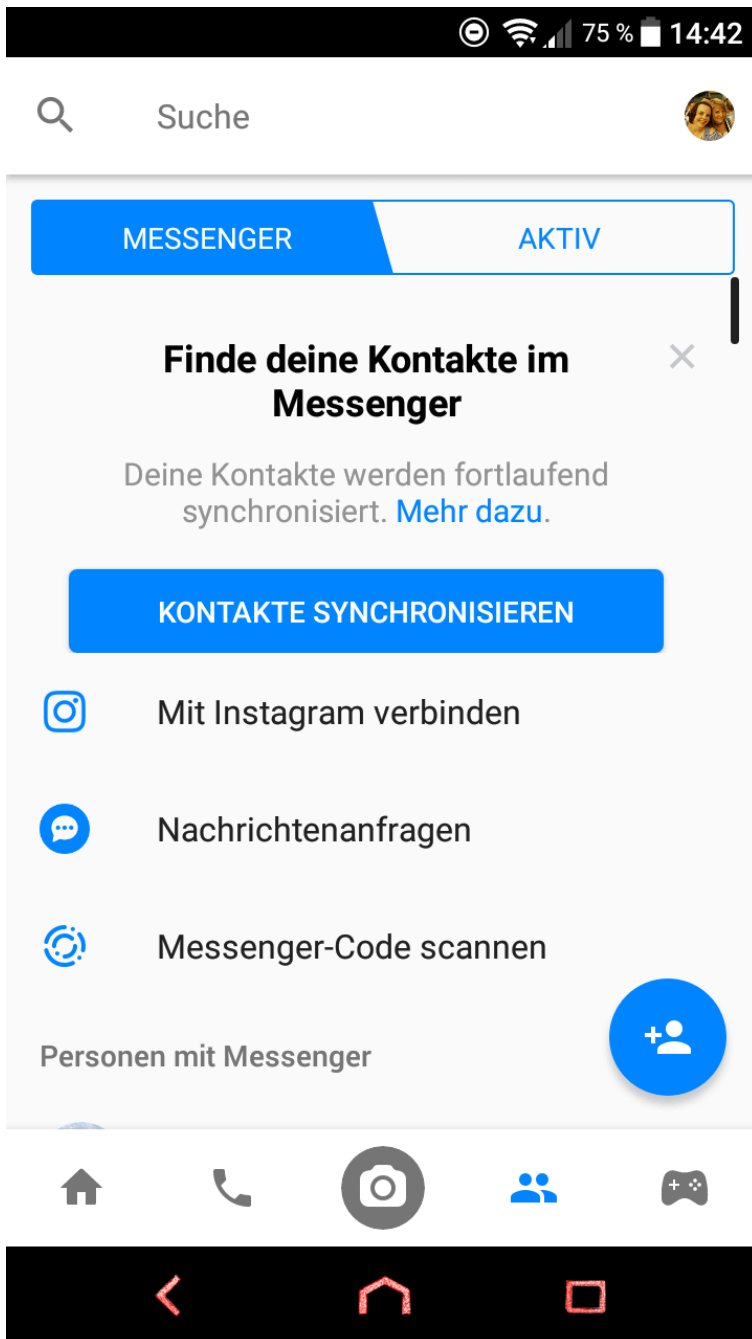
Facebook wächst zukünftig noch enger mit Instagram zusammen. So ist es für einzelne Nutzer zurzeit möglich, Instagram Kontakte in den Messenger zu importieren. Dies gilt allerdings nur für private Profile und wenn beide Instagram Nutzer sich gegenseitig folgen.  
Bei der Verknüpfung handelt es sich vor erst um einen Test.

SEO-Küche Internet Marketing GmbH & Co. KG  
Fraunhoferstr. 6, 83059 Kolbermoor  
Telefon 08031 / 2575-100  
Telefax 08031 / 2575-101  
E-Mail: [info@seo-kueche.de](mailto:info@seo-kueche.de)

SEO-Küche Internet Marketing GmbH & Co. KG,  
HRA 11167 AG Traunstein  
pers. Haftende Gesellschafterin:  
SEO-Küche Verwaltungs GmbH, Kolbermoor, HRB  
22414 AG Traunstein  
Geschäftsführer: Christian Brunnenmayer, Patrick Keller,  
Oliver Lindner  
Ust-IdNr.: DE 286 985 708, Steuer Nr.  
156/174/08500

HypoVereinsbank  
IBAN DE45 700202700015260147  
BIC HYVEDEMMXXX





Messenger mit Instagram verknüpfen

(Screenshot: Instagram)

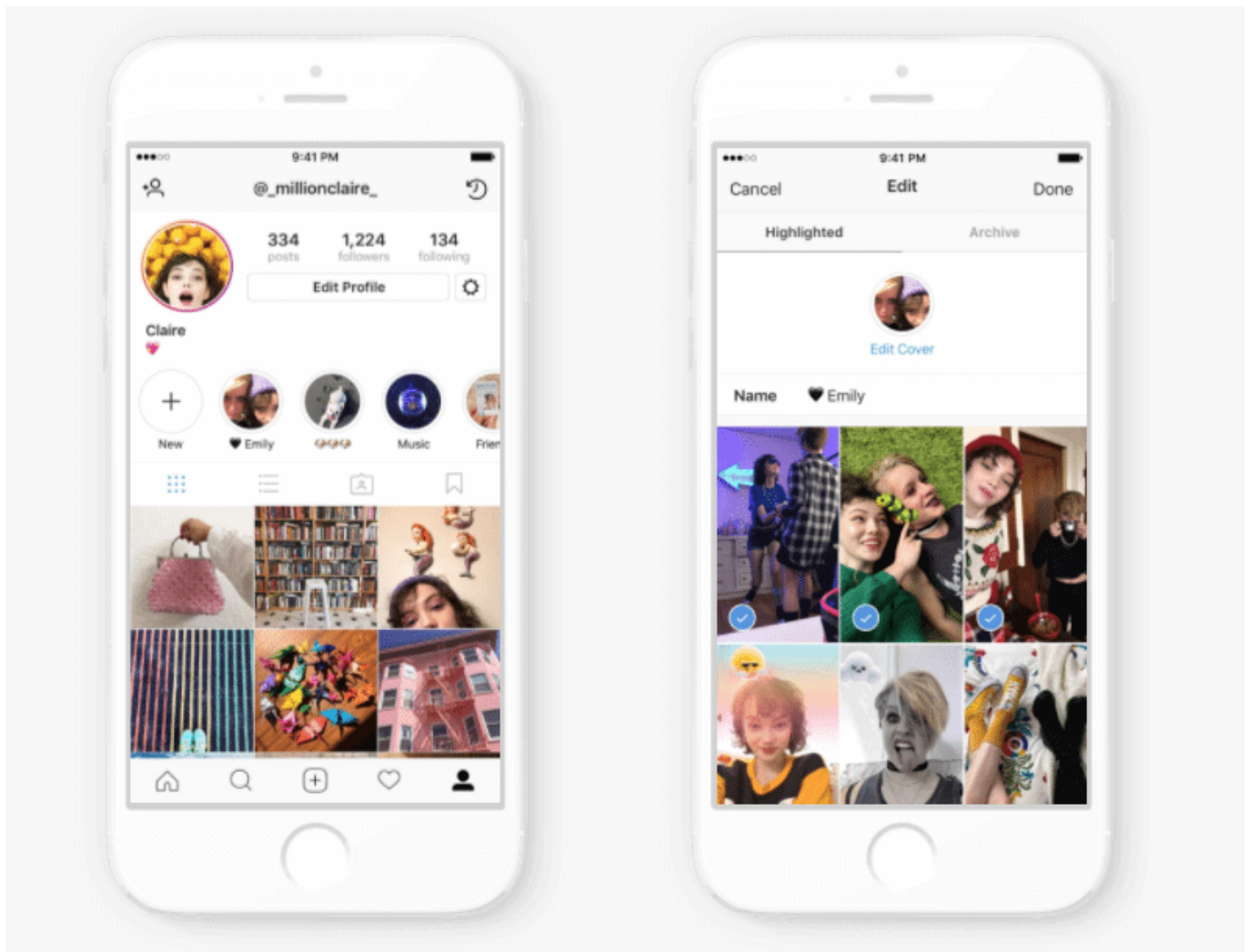
## Instagram

### Instagram setzt Zeichen für Tier- und Umweltschutz

Instagram möchte durch eine Neuerung einen Beitrag zum Tier- und Umweltschutz leisten. So erscheint bei der Suche nach Hashtags, die mit Tierquälerei oder der Umweltzerstörung zu tun haben, jetzt eine Meldung, dass Instagram solche Inhalte nicht erlaubt. Instagram möchte damit zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit Tieren und der Umwelt ermutigen und der Ausbeutung entgegenwirken.

### NEU: Stories-Highlights und Stories-Archiv

Im Dezember wurden die Instagram Stories um neue Funktionen erweitert. So könnt ihr jetzt eure Lieblingsmomente eurer Instagram Stories thematisch gruppieren und zu den Stories-Highlights hinzufügen. Diese Highlights erscheinen auf eurem Profil in einem neuen Bereich unterhalb eurer Biografie. Sie bleiben dort dauerhaft sichtbar – statt den üblichen 24 Stunden. Das ist vor allem für Unternehmen interessant, die ihre unverwechselbare Identität noch mehr zum Ausdruck bringen möchten, denn der produzierte Content bleibt wie gesagt online.



## Stories-Highlights und Stories-Archiv (Quelle: Instagram)

Um eine oder mehrere Stories zu euren Highlights hinzuzufügen, tippt das Plus-Symbol auf eurem Profil an und wählt aus eurem ebenfalls neuen Stories-Archiv eine oder mehrere Stories aus. Anschließend noch das Titelbild auswählen, die Story-Highlights benennen – fertig! Ihr könnt so viele Story-Highlights hinzufügen, wie ihr möchtet. Bearbeiten und entfernen könnt ihr diese, indem ihr das entsprechende

Highlight lange gedrückt haltet.

Alle eure Stories werden ab jetzt im Stories-Archiv gespeichert, das nur ihr selbst sehen könnt. Um die Stories übersichtlicher zu gestalten, wird zu jeder Story das Veröffentlichungs-Datum angezeigt. Möchtet ihr nicht, dass eure Stories automatisch archiviert werden, könnt ihr diese Funktion in den Profileinstellungen deaktivieren.

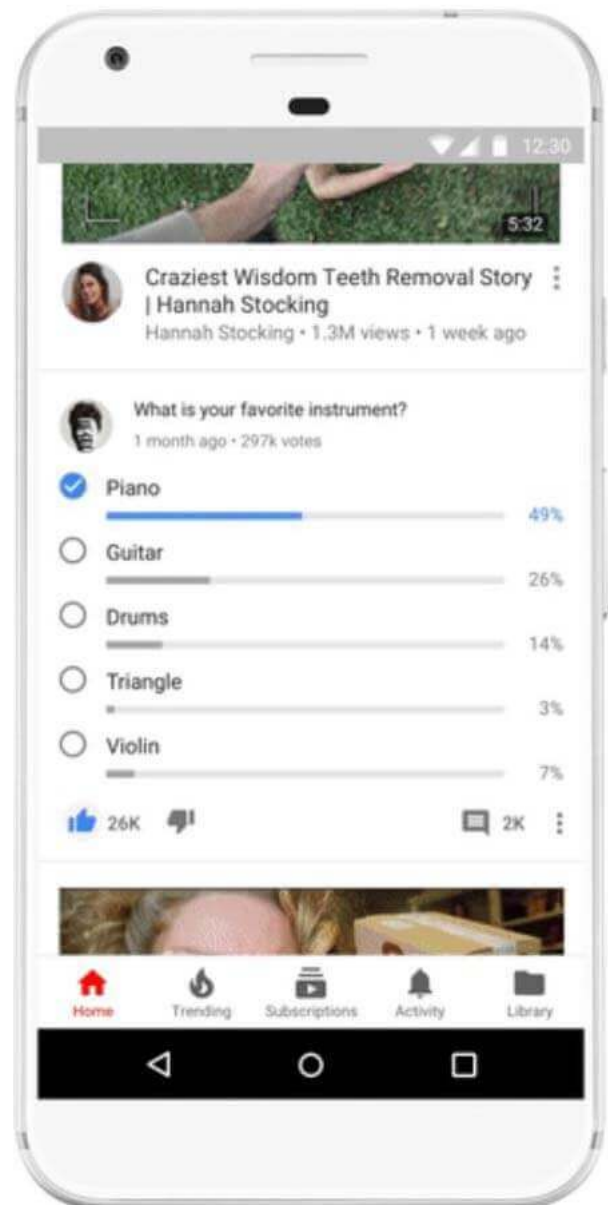
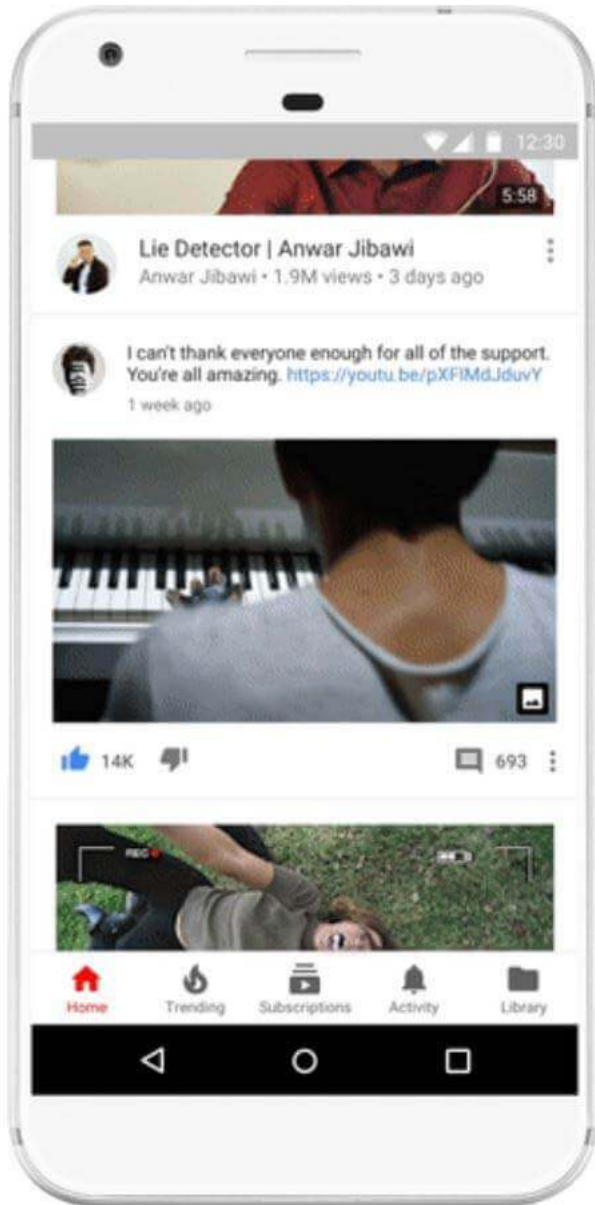
## 25 Millionen Unternehmen auf Instagram

Instagram wird für Unternehmen immer attraktiver. Das zeigt der Anstieg der auf Instagram aktiven Unternehmen von 15 Millionen im Juli 2017 auf 25 Millionen zum Ende des Jahres. Die meisten davon seien laut Instagram Kleinunternehmen. Insgesamt hat Instagram aktuell etwa 800 Millionen aktive Nutzer pro Monat, von denen rund 80% Profilen von Unternehmen folgen. Etwa 200 Millionen Instagrammer rufen sogar jeden Tag das Profil eines Unternehmens auf. Instagram trägt damit einen wichtigen Teil zum Wachstum von Kleinunternehmen bei.

## YouTube

### NEU: Community Tab

Als YouTuber habt ihr jetzt noch mehr Möglichkeiten, um die Beziehung zu euren Abonnenten zu optimieren. So wurde vor kurzem der Tab „Community“ ausgerollt. Dieser bietet neue Möglichkeiten, sich auszudrücken und mit der Community zu interagieren. Zum Beispiel könnt ihr „Hinter den Kulissen-Fotos“, GIFS als Vorschaubilder oder Lieblingsvideos auf YouTube teilen sowie Umfragen starten.



## Neuer Community Tab (Quelle: YouTube)

Nutzt diese Funktionen beispielsweise, um mit Bildern die Vorfreude auf neue Videos zu wecken oder eure Community in die Produktion neuer Inhalte mit einzubeziehen. Mit den Community-Posts verbessert ihr auch eure Auffindbarkeit. Denn die aktivsten Viewer eines Videos sehen die Community-Posts in ihrem Homefeed, auch wenn sie euren Kanal (noch) nicht abonniert haben. Außerdem können Fans einstellen, ob sie über neue Community Beiträge informiert werden möchten. Der Community Tab ist bisher nur für Nutzer freigeschaltet, die mehr als 10 000 Abonnenten haben.

## YouTube Trends: Aufstrebende YouTuber

Um aufstrebende YouTuber zu unterstützen, hat YouTube im Tab „Trends“ einen neuen Abschnitt eingeführt, in dem jede Woche vier verschiedene YouTuber vorgestellt und mit dem Logo „Aufstrebender You-Tuber“ präsentiert werden. Dadurch sollen junge Channels die Chance erhalten, schneller zu wachsen und ihre inspirierenden Inhalte mit neuen Fans zu teilen. Auch ihr habt die Chance dort vorgestellt zu werden, vorausgesetzt ihr habt mindestens 1.000 Abonnenten. Wir drücken die Daumen!

## Testphase: YouTube Reels

Endlich führt auch YouTube mit den Reels die heiß begehrte Story-Funktion ein – allerdings vorerst nur in einer Test-Version. Diese steht Kanälen mit mehr als 10 000 Abonnenten zur Verfügung. Gehört ihr zu dieser Zielgruppe, könnt ihr Clips mit einer maximalen Dauer von 30 Sekunden hochladen, die für ihre Fans dauerhaft zugänglich sind – im Gegensatz zum 24 Stunden Limit der Snapchat oder Instagram Stories.



YouTube Reels (Quelle: YouTube)

Die Reels könnt ihr mit dazugehörigen YouTube Videos verlinken und mit YouTube-y-Stickern kreativ aufpeppen. Abonnenten sehen in ihrem Feed neben den Videos und Community Beiträgen dann auch

YouTube Reels. Ob bald alle Channel Betreiber diese Funktion nutzen können, ist unklar. Vorteilhaft ist die Funktion in jedem Fall, um die Beziehung zur Community auszubauen und zu einer höheren Verweildauer der Nutzer anzuregen.

## Snapchat

### Snapchat stellt neue App Lens Studio vor

Let's Lens! Mitte Dezember stellte Snapchat seine neue App „Lens Studio“ vor. Dabei handelt es sich um eine kostenlose Desktop-App für Mac und Windows. Mit dieser könnt ihr mit Hilfe von Anleitungen und diversen Tools eure eigenen 2D Animationen erstellen, zum Leben erwecken und auf euren Snaps platzieren. Habt ihr eure Linse erstellt, erhaltet ihr einen Snapcode, den ihr mit anderen Nutzern teilen könnt. So kann theoretisch jeder eure Linsen verwenden. Jetzt heißt es: kreativ werden!

## Twitter

### Mehr Ausdrucksmöglichkeiten mit Threads

In der Vergangenheit verwendeten Nutzer oftmals die Kommentarfunktion unter ihrem eigenen Tweet, um längere Stories zu erzählen. Um den Nutzern mehr Ausdrucksmöglichkeiten zu ermöglichen, rollte Twitter im Dezember die sogenannte „Thread-“ (= Strang, Handlungsfaden) Funktion aus. Damit könnt ihr nun über ein Plus-Symbol weitere Tweets hinzufügen und so mehrere Tweets auf einmal posten.

Einen Thread könnt ihr vollständig lesen, indem ihr auf „Diesen Thread anzeigen“ am Ende des Tweets klickt. Außerdem könnt ihr über das Label „show this thread“ in der Suchleiste nach anderen Threads suchen. Die Thread Funktion ist für iOS, Android und auf Twitter.com verfügbar.

Das war es an dieser Stelle mit den News aus dem Monat Dezember. Wir wünschen ein frohes neues Jahr und freuen uns auf die Social Media Highlights, die 2018 auf uns zukommen. Wenn Ihr Unterstützung bei euren Social Media Aktivitäten benötigt, freuen wir uns über [eure Anfrage](#)